

Übersicht der Inhalte in den 20 Kapiteln des zeitnahen Abenteuer- und Schicksalsroman. Zweiter Roman der länderübergreifenden Magenta Trilogie.

Der Protagonist Markus, in Altertumswissenschaften studiert, gleitet während seinem Studium in die Kölner Szene der Kunst- und Antiquitätenauktionen ab. Nach dem Studium findet er in das elterliche Milieu zurück. Sohn einer Familie, welche nach dem zweiten Weltkrieg von Frankfurt an Main nach Darmstadt/Mathildenhöhe verzogen um dort wieder deren Kunst- und Antiquitätenhandel neu zu etablieren. Elke, eine Freundin in der Studienzeit, überredet ihn 1990 mit ihr deren Eltern auf der Kanareninsel La Palma zu besuchen. Diese waren um 1971 von Koblenz aus nach dort ausgewandert, um eine historische Villa zu kaufen, in welcher bereits ein Gästehaus etabliert war. Das Ehepaar hat dieses als Sternehotel für Urlaubsgäste umbauen zu lassen. Seine Freundin studiert in Naturwissenschaften, führt ihn in die Faszination der Inselwelt ein, welche durch die Nähe zum Golfstrom keine Eiszeit erlebt hat und daher von einzigartiger Fauna geprägt ist. Exkursionen, wie der Aufstieg im Flussbett des Rio Taburiente im Barranco de La Angustias zur Caldera de Taburiente, welcher der größte Senkkrater der Welt, sind als ein Abenteuer für sich beschrieben. Doch nach dem Studium trennen sich deren Wege. Seine Freundin bekommt einen Forschungsauftrag von einem botanischen Institut in England und Markus findet zurück nach Darmstadt um den elterlichen Kunst- und Antikenhandel zu beleben. Der charmante und gebildete junge Mann hat leichte Ansprache bei der Kundschaft und damit floriert An- und Verkauf von allem was Kunst und Antik ist. Nach einer Radtour mit Freunden kommt es zu der Begegnung mit zwei gleichaltrigen Frauen. Diese geben sich sehr vertraut, aber nach außen hin nicht gleichgeschlechtlich liiert. Eine davon, die Melanie, übt auf ihn eine bislang nie gekannte Faszination aus. Es kommt zu einem Rendezvous, denn auch für Melanie ist es Liebe auf den ersten Blick. Doch bevor diese eine tiefere Beziehung eingehen will, gesteht sie Markus, dass sie eine intergeschlechtliche Person ist. Markus versteht, dass die schöne und kluge Melanie hermaphroditischer Natur. Doch für ihn ist diese mit allen ihren weiblichen Attributen eine begehrenswerte junge Frau, nach welcher sich die Männer umdrehen. Beide verliebt, kommt es schon bei dem ersten intimen Beisammensein zu dem Erlebnis, welches beide für Jahre als Liebespaar ausmachen. In diese Zeit fällt eine spannende Episode, welche aber für Markus eine von Verlust und Frust geworden ist. Ausgelöst durch den kriminellen Akt eines Stoßbetrugs in Form eines raffiniert eingefädelten Verkaufsgeschäfts, welches der Ankauf einer hochwertigen Sammlung antiker Goldmünzen betreffend. Diese hatten die Kriminellen durch einen Raubzug erbeutet. Der Bankrott schwebte damit für Jahre über der ganzen Familie. Doch man hatte Freunde und Melanie, welche an einer Frankfurter Anwaltssozietät beteiligt, wo die in Wirtschaftswissenschaften Promovierte Karriere gemacht. Zwar war Melanie inzwischen nicht mehr die Geliebte vom Markus, aber vermittelte diesem und dessen Familie die Nachlässe und sonstigen Verwertungen von Kunst und Antiquitäten, welche der Kanzlei angetragen wurden. Hierzu fährt Markus (33 J.) letzte Dekade Februar 2000 nach Hamburg. Dort steht eine große Sammlung von >Kunst auf Papier< zum Verkauf. Auf dem Weg dorthin hat er eine schicksalshafte Begegnung, welche nicht nur mit Auswirkungen auf seine dortigen Geschäfte hat. Im Verlauf seiner Experten- und Schätzarbeiten über drei Tage, verdichtet sich das Verhältnis zu den Gastgebern, denn der charmante und gelehrte Markus hat nach seinem Ereignis auf der Autobahn, plötzlich persönlichen Bezug zu seinen Gastgebern und gibt daher bei einem Dinner, zu dem er geladen ist, Episoden aus seinem bisherigen Leben zum Besten. Wobei er nicht wissen kann, dass man sich längst über seinen geschäftlichen Hintergrund informiert, bevor man ihn mit der Schätzung des Kunstobjekts betraut, welches wertig im Millionenbereich. Die Wahrhaftigkeit mit welcher Markus sich vorstellt, imponiert und daraus ergibt sich zunächst eine sinnlich-freundschaftliche Bindung, durch welche es ihn noch im Jahr 2000 in Geschäften wieder nach La Palma verschlagen wird. Dort kommt es zu Begegnungen, aus welchen sich Geschäfte im Kunst- und Antiquitätenbereich realisieren lassen. Darüber hinaus, hat er hat sich auch vorgenommen zu ergründen, was aus seiner Jugendliebe Elke geworden ist. Er besucht das historische Anwesen, welches inzwischen Sternehotel, aber dort findet er nur deren Mutter, welche bereits Witwe. Dieser Besuch verändert nachhaltig sein privates, aber auch geschäftliches Leben wie auch das seiner Eltern. Die Insel lässt ihn nicht mehr los. Denn diese bringt ihm dafür auch neue und interessante, wie außergewöhnliche Geschäfte, neue Ansichten und Aussichten für seine Profession. Lässt ihm aber auch Raum in Deutschland zu wirken und auch Privates im familiären Rahmen zu erleben. So kommt es nach vielen Jahren unverhofft wie schicksalhaft wieder zu einer atemberaubenden Liebesepisode mit Melanie, weil beide sich immer noch lieben. Dies, obwohl

das Leben von Markus inzwischen andere Frauen gekreuzt und Melanie mit ihrer Intimfreundin eine Lebensgemeinschaft eingetragen hat. Daher sieht er keine Zukunft mehr in dieser Liebe, weil er versteht, dass Melanie nie ihre Lebensgefährtin aufgeben wird. Nach langem Zögern heiratet er eine Spanierin. Diese ist die Tochter aus der Ehe eines im wahrsten Sinne des Wortes Alteingesessenen auf La Palma und dessen Gattin, welche eine exaltierte, reiche Schweizer Künstlerin war. Die zu Markus fast gleichaltrige Tochter kennt er schon seit 1990. Diese hat sich nach dem Tod beider Elternteile an dem Viersternehotel beteiligt und ist dessen Geschäftsführerin. Daher begegnet er dieser auch immer und immer wieder, auch weil zwischen ihm und ihr ein ungewöhnlicher Bezug entstanden ist. Die Heirat soll ihn auf La Palma festhalten, denn für die Spanierin ist er die Liebe ihres Lebens. Familiäre Glücksmomente, Dramen, persönliche Erfolge und Niederlagen sowie schmerzliche, sogar lebensbedrohende Ereignisse kommen aber auch auf Markus zu.